



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | Januar 2024

1. AUSGABE 2024

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	Marktübersicht	3
II.....	Eier – Preisbericht Österreich.....	5
	A) Monatliche Packstellenabgabepreise	5
III	Geflügel – Preisbericht Österreich	7
	B) Monatliche Preise für Masthühner	7
IV.....	Geflügel – Markt Österreich	8
	C) Geflügelschlachtungen	8
	D) Bruteinlagen und Kükenschlupf	8
	E) Marktpreise für Futtermittelmischungen	9
V.....	Grafiken	10
	F) Österreich: Produktionsmengen Eier	10
	G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel	10
	H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei	11
	I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei	11
VI.....	Markt und Preise International.....	12
	J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung	12
	K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise.....	13
	L) Repräsentative Einfuhrpreise.....	14

I MARKTÜBERSICHT

Hohes Produktionsniveau am heimischen Eiermarkt

Die Eierproduktion lief im Jänner auf hohem Niveau. Laut österreichischer Eierdatenbank lag die Menge an erzeugten Frischeiern mit 9.024 Tonnen rund 22 % über dem Vormonat. Die Nachfrage über den Lebensmittelhandel war gleichzeitig lebhaft. Auch die Direktvermarkter zeigten sich mit dem Geschäftsverlauf zum Jahresbeginn zufrieden. Der Eiermarkt wurde als überwiegend ausgeglichen beschrieben, im Freiland- und Biosegment war die Versorgung etwas knapper. Das frühe Osterfest Ende März sorgte für ein zeitiges Anlaufen der Vorbereitungen für das Ostergeschäft. Die Regale des Lebensmittelhandels wurden bereits im Jänner mit gefärbter Ware bestückt. Die Packstellenpreise für Bodenhaltungseier gaben im Jänner im Vergleich zum Vormonat nach. Eier im Freiland- und Biosegment zeigten im Schnitt über alle Gewichtsklassen ein Plus. Die verkaufsstärkste Handelsklasse M aus Bodenhaltung hatte Abschläge von 20 Cent und wurde durchschnittlich um EUR 15,81 je 100 Stück an den Lebensmittelhandel vermarktet. Die Preise für Eier aus Biohaltung beliefen sich auf EUR 31,29 je 100 Stück (+20 Cent).

Geflügel: stabile Absätze

Mit Jahresbeginn verschob sich die Nachfrage von Saison Geflügel wie Enten, Gänse und Truthahn wieder hin zu Masthühnerfleisch. Der Absatz von Putenfleisch hatte sich über das Weihnachtsgeschäft verbessert. Die Branche kritisierte allerdings weiterhin einen hohen Druck aus dem Ausland. Bei Hühnerfleisch lagen die Absatzmengen der Schlachthöfe nur knapp unter dem Dezember-Niveau. Nachdem die Nachfrage im höherpreisigen Segment zum Jahresende deutlich angezogen war, wurden im Berichtsmonat deutlich weniger Hühnerfilet (-4 %) und biologische Artikel (-12 %) geordert. Die Bestellmengen bei Keulen zogen hingegen merklich an (+12 %). Die Abgabepreise der Schlacht- und Zerlegebetriebe zeigten im Jänner geringe Preiskorrekturen im Vergleich zum Vormonat. Das Filet wurde durchschnittlich um EUR 8,74 je kg vermarktet (+4 Cent). Die Preise für Keulen stiegen um 5 Cent auf EUR 4,73 je kg.

Ukraine-Importe: Schutzmaßnahmen für Eier und Geflügel

Die EU-Kommission will Agrarimporte aus der Ukraine um ein weiteres Jahr – bis Juni 2025 – von Zollabgaben befreien. Als Schutzmaßnahme für den sensiblen Eier- und Geflügelsektor wird eine „Notbremse“ vorgeschlagen. Importzölle sollen automatisch eingeführt werden, wenn die importierten Mengen den Schnitt der Jahre 2022 und 2023 überschreiten. Dabei gilt zu beachten, dass die Handelserleichterungen seit Anfang Juni 2022 in Kraft sind und zu entsprechend höheren Importmengen in den beiden Referenzjahren geführt haben. Die massive Steigerung der Eier- und Geflügelimporte hatte zuletzt zunehmende Kritik hervorgerufen. Bei Geflügelfleisch wurde dem-

nach eine Zunahme der ukrainischen Liefermengen um knapp 70 % innerhalb der letzten eineinhalb Jahre konstatiert. Bei Eiern lag der Anstieg sogar bei 172 % seit Einführung der Handels erleichterungen.

EU-Prognose: Eiermarkt wächst langsamer

Die europäische Eierproduktion soll in den nächsten 10 Jahren langsamer wachsen als in der letzten Dekade. Laut Prognosen der EU-Kommission wird sich die Erzeugung jährlich etwa um 0,2 % erhöhen. Im Zeitraum 2013-2023 lag die jährliche Wachstumsrate von durchschnittlich 1,1 % deutlich höher. Die EU erwartet bis 2035 eine Steigerung der europäischen Konsumeierproduktion von derzeit 6,34 Mio. t im Jahr 2023 (vorläufige Zahlen) auf 6,59 Mio. t im Jahre 2035. Auch der Konsum soll voraussichtlich langsamer wachsen als noch in der Vergangenheit. Der Pro-Kopf-Verbrauch wird demnach von derzeit 13,8 kg auf 14,3 kg im Jahr 2035 steigen. Das entspricht einer jährlichen Zunahme von 0,3 %. In den letzten 10 Jahren lag das durchschnittliche Wachstum mit 0,9 % deutlich höher. Die Europäische Union wird mit einem geschätzten Exportvolumen von 325.000 t auch im Jahr 2035 Nettoexporteur bleiben. Den Prognosen zufolge werden sich die Importmengen auf 85.000 t belaufen, jedoch insgesamt stärker zunehmen (+3,9 %) als die Exporte (+1 %).

Quelle: EU-Agricultural Outlook 2023-2035

EU-Geflügelproduktion soll bis 2035 moderat wachsen

Die EU-Kommission erwartet in ihrem „EU-Agrarausblick 2023-2035“ Wachstumschancen für Geflügelfleisch. Die Bruttoeigenerzeugung soll bis zum Jahr 2035 um rund 600.000 t auf 13,87 Mio. t steigen. Allerdings wird sich die jährliche Wachstumsrate schwächer entwickeln als noch im letzten Jahrzehnt. Während die europäische Erzeugung im Zeitraum von 2013 bis 2023 im Mittel jährlich um 1,9 % zulegte, wird für die kommenden Jahre bis 2035 nur noch ein moderates Produktionswachstum von durchschnittlich 0,4 % erwartet. Als Gründe werden u.a. Umweltauflagen genannt, die eine weitere Expansion verhindern sowie auch das ganzjährige Auftreten der Vogelgrippe. Die EU bleibt Nettoexporteur – der derzeitige Selbstversorgungsgrad von 110 % soll bis zum Jahr 2035 ein stabiles Niveau halten. Laut Prognosen der EU-Kommission dürften die EU-Geflügelexporte wieder an Fahrt gewinnen. Exportchancen haben vor allem Erzeugnisse, die im Binnenraum schwächer nachgefragt werden (Flügel, Keulen und Innereien) und bei denen die EU auf dem Weltmarkt wettbewerbsfähiger ist.

Quelle: EU-Agricultural Outlook 2023-2035

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Monatliche Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück, ohne USt

BODENHALTUNG													
		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2022	16,42	16,85	16,66	20,12	20,93	21,00	21,19	21,82	21,84	21,43	21,04	21,66
	2023	20,86	21,02	21,56	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	2024	*											
L	2022	13,59	13,62	14,16	17,16	17,61	17,60	17,63	17,60	17,58	17,68	17,71	17,69
	2023	17,66	17,54	17,62	17,66	17,77	17,69	17,76	17,68	17,52	17,60	17,53	17,42
	2024	17,29											
M	2022	11,88	11,71	12,80	15,52	16,19	16,21	16,19	16,33	16,35	16,13	15,96	16,03
	2023	16,04	16,02	16,20	16,03	16,02	16,13	16,11	16,10	15,95	15,92	15,99	16,01
	2024	15,81											
L/M	2022	13,16	12,99	12,59	15,60	15,28	15,38	14,57	16,37	17,04	16,90	17,02	17,11
	2023	17,09	17,11	17,50	17,02	17,02	17,11	17,10	17,03	16,98	16,59	16,59	16,72
	2024	16,83											

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

FREILANDHALTUNG													
		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2022	21,52	20,83	20,67	25,37	26,30	26,85	27,31	27,90	26,13	29,49	29,33	28,37
	2023	29,35	28,44	29,24	29,90	30,24	29,88	27,83	26,81	26,70	26,75	27,29	27,33
	2024	27,25											
L	2022	17,52	17,54	18,25	21,50	21,85	22,02	21,93	21,77	21,86	21,72	21,62	21,72
	2023	21,63	21,63	21,49	21,58	21,53	21,55	21,30	21,44	21,20	21,24	21,05	21,08
	2024	21,10											
M	2022	14,97	15,00	15,69	19,37	19,81	19,85	19,87	20,17	19,78	19,92	20,20	20,02
	2023	19,86	19,85	20,00	19,98	19,96	19,95	19,84	19,82	19,63	19,58	19,53	19,48
	2024	19,51											
L/M	2022	16,01	16,43	17,05	20,84	21,72	21,54	21,79	21,97	22,12	21,89	22,18	21,80
	2023	21,53	21,50	21,76	21,62	21,54	21,64	22,90	24,01	24,02	24,08	24,53	24,31
	2024	23,64											

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

BIO-HALTUNG													
		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2022	32,68	32,99	34,05	36,88	37,97	37,96	37,99	37,99	37,91	37,99	37,69	37,69
	2023	37,67	37,68	37,72	37,62	37,76	36,75	36,29	35,73	35,91	35,97	35,94	36,00
	2024	36,38											
L	2022	28,94	28,99	29,65	32,03	33,39	33,48	33,69	33,73	34,02	33,66	33,55	33,76
	2023	33,65	33,59	33,36	33,65	33,68	33,60	33,39	33,18	33,25	33,20	33,12	32,83
	2024	32,89											
M	2022	28,02	28,14	28,51	30,59	31,98	32,02	32,06	31,99	32,07	32,08	32,25	32,29
	2023	32,35	32,40	32,14	32,31	32,21	31,96	31,32	31,32	31,23	31,19	31,17	31,09
	2024	31,29											
S	2022	19,31	20,02	20,45	22,09	23,07	23,20	22,93	22,97	23,73	24,01	24,07	24,10
	2023	*	23,18	23,67	23,69	23,41	23,43	23,74	23,54	26,93	23,63	23,83	23,76
	2024	24,03											

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

B) Monatliche Preise für Masthühner

in EUR/kg

grillfertig/lose	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2022	2,94	2,98	3,01	3,20	3,26	3,51	3,60	3,57	3,65	3,48	3,71	3,74
2023	3,69	3,68	3,70	3,69	3,64	3,54	3,50	3,47	3,51	3,41	3,42	3,44
2024	3,43											
grillfertig/Tasse	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2022	3,14	3,22	3,33	3,44	3,57	3,85	3,92	3,87	3,90	3,91	3,91	3,89
2023	3,92	3,97	3,90	3,91	3,85	3,68	3,57	3,60	3,53	3,44	3,40	3,40
2024	3,39											
bratfertig/Tasse	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2022	3,26	3,39	3,47	3,76	3,69	3,96	4,01	4,22	4,07	4,01	4,07	4,05
2023	4,03	4,03	4,20	4,21	4,08	4,24	3,93	4,00	3,89	3,88	3,84	3,67
2024	3,68											
Filet	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2022	7,67	7,71	7,87	8,12	8,45	8,83	9,07	9,08	9,06	9,36	8,90	9,31
2023	9,34	9,34	9,26	9,29	9,06	8,78	8,52	8,49	8,47	8,62	8,48	8,70
2024	8,74											
Keulen	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2022	3,59	3,96	3,61	3,68	4,56	4,57	4,18	4,32	4,57	4,79	4,78	5,16
2023	4,98	4,63	4,46	4,77	4,78	4,24	4,11	4,22	4,27	4,24	3,97	4,68
2024	4,73											

Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit jährlich mehr als 500.000 Masthühner-Schlachtungen

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Schlachthof / Zerlegebetrieb (gewogene Durchschnittspreise), inkl. Zuschläge (Tierwohl). Naturbelassenes Fleisch, d.h. keine bearbeitete/gewürzte Ware

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an die Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Die Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

IV GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH

C) Geflügelschlachtungen

in 1.000 Stück

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2022	8.269	7.700	9.230	8.568	9.199	8.849	8.017	8.563	8.604	7.702	8.244	8.880	101.826
2023	8.324	7.425	8.921	8.101	8.762	8.512	8.005	8.848	8.531	8.609	8.664	8.692	101.393

Quelle: Statistik Austria

Aus Datenschutzgründen werden ab 2022 nur noch die Schlachtzahlen für Geflügel insgesamt veröffentlicht (d.h. zusätzlich zu den Hühnern sind hier Enten, Gänse, Truthühner und Perlhühner inkludiert).

D) Bruteinlagen und Kükenschlupf

in 1.000 Stück

LEGERASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2022	2.330	1.585	2.508	2.128	1.968	2.391	1.089	1.571	2.404	1.458	1.511	2.980	23.924
2023	2.048	2.358	2.635	2.332	2.647	2.365	1.333	2.725	1.658	1.030	2.792	2.662	26.585
Schlupf	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2022	1.506*	1.762*	1.678*	1.572*	1.786*	2.023*	1.440*	993*	1.469*	1.469*	954*	1.832*	18.476
2023	1.901*	1.683*	2.258*	1.907*	1.915*	2.420*	1.340*	1.538*	1.724*	992*	1.551*	1.984*	21.213
*aussortierte Hahnenküken	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2022	754	881	840	787	894	1.012	720	495	735	735	473	917	9.242
2023	951	842	1.130	954	958	1.211	670	769	862	497	776	992	10.611

* darunter aussortierte Hahnenküken

Quelle: Statistik Austria, Veröffentlichung jeweils zu Monatsende

E) Marktpreise für Futtermittelmischungen

in EUR/100 kg ohne USt - frei Betrieb, gewichteter Durchschnittspreis, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware. Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl regionale Preisunterschiede der eingesetzten Rohstoffe als auch Preisunterschiede des eingesetzten Proteinträgers auf den gewichteten Durchschnittspreis Einfluss nehmen können.

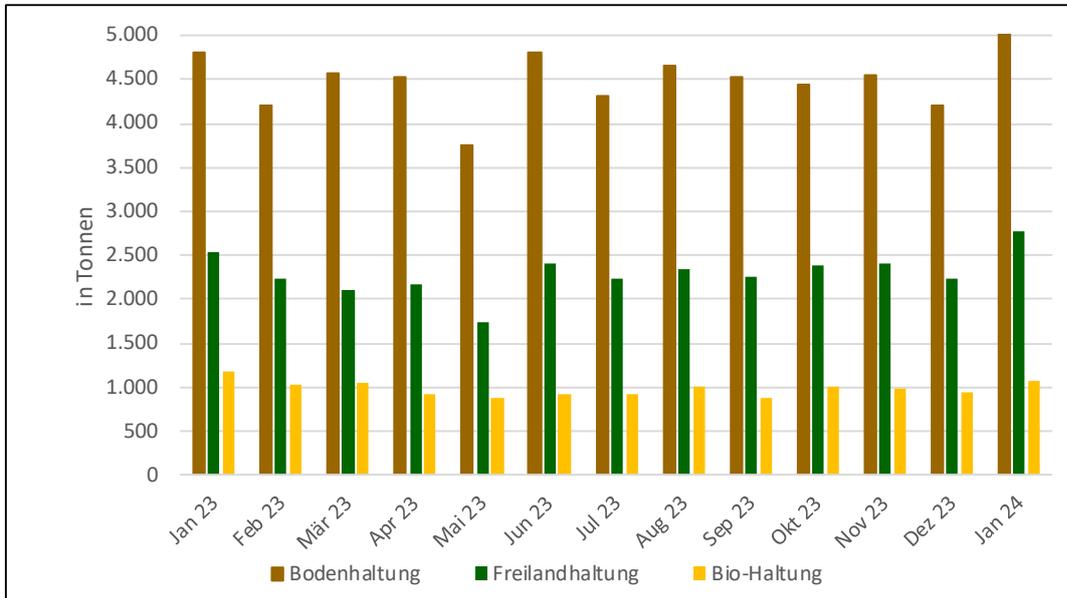
Legehennenfutter												
Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei												
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2022	41,69	42,42	45,47	48,34	49,24	50,11	49,98	49,76	49,98	50,06	50,02	49,98
2023	50,03	49,94	47,96	46,74	45,13	43,09	41,10	40,64	39,64	37,61	37,34	37,26
2024	36,85											
Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei												
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2022	50,89	51,33	57,73	60,68	62,36	63,75	63,77	63,22	63,31	63,19	63,20	63,14
2023	62,59	61,88	59,99	57,74	55,54	52,04	48,88	48,62	48,08	46,95	45,98	46,11
2024	46,83											

Quelle: AMA

V GRAFIKEN

F) Österreich: Produktionsmengen Eier

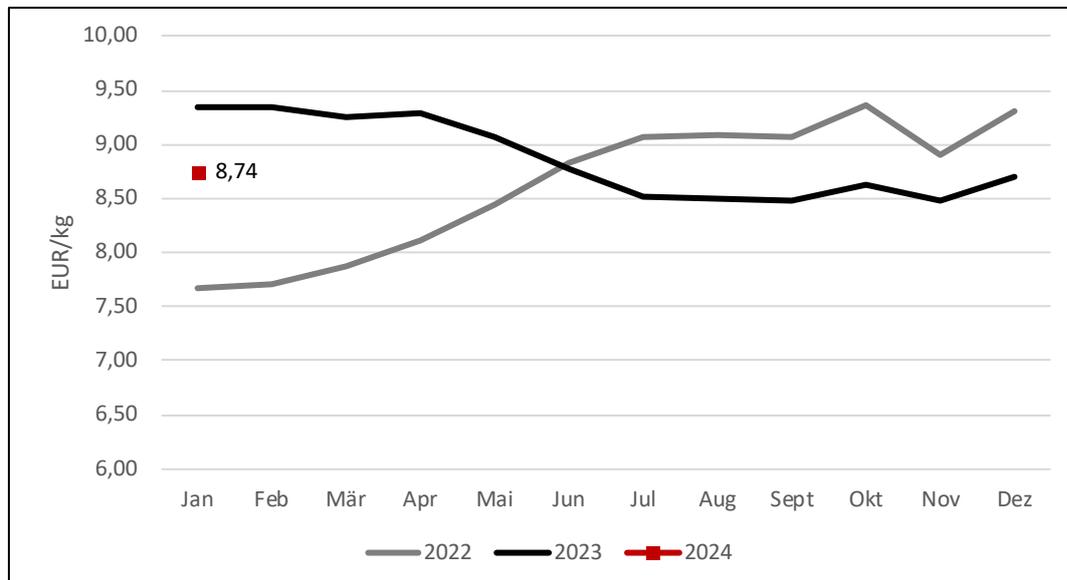
in Tonnen je Haltungsform



Quelle: Österreichische Eierdatenbank

G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel

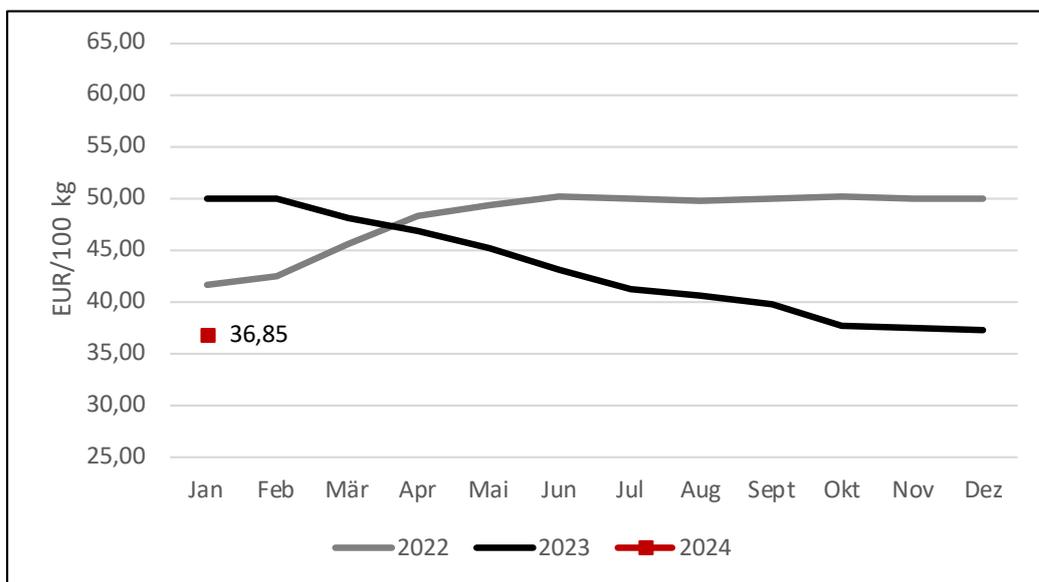
in EUR/kg, Preise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei

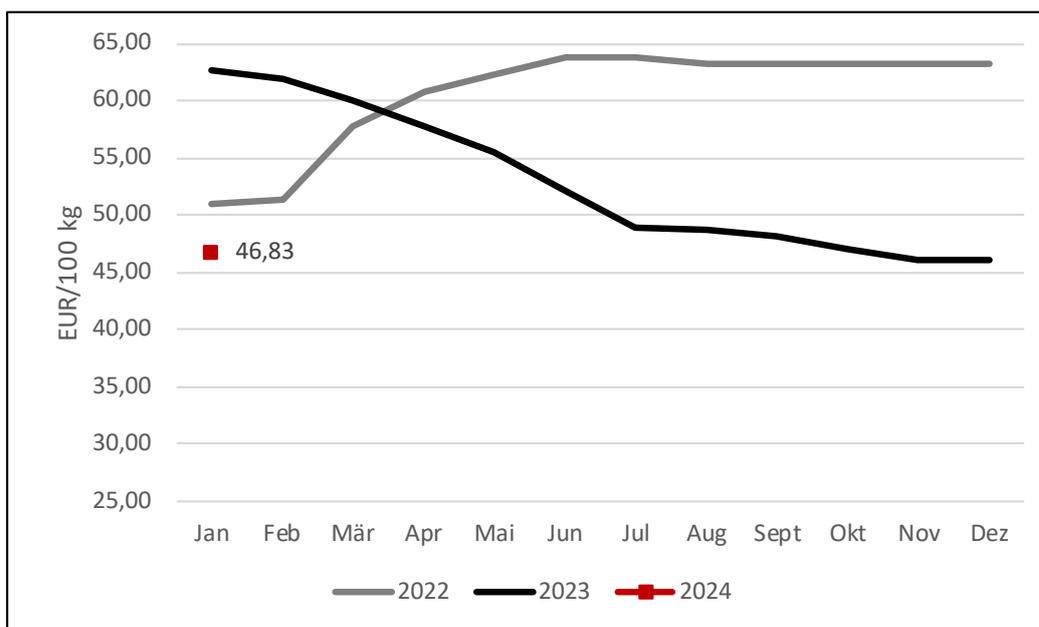
gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei

gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

VI MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung

Preise in EUR/100 kg ohne USt für die Gewichtsklassen L und M, inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

	Jan 23	Feb 23	Mär 23	Apr 23	Mai 23	Jun 23	Jul 23	Aug 23	Sep 23	Okt 23	Nov 23	Dez 23	Jan 24	VJM
Belgien	271,69	272,40	288,16	270,94	237,52	212,41	166,20	160,15	193,69	203,88	209,34	212,34	207,23	-23,7%
Bulgarien	229,22	223,97	246,46	235,33	199,07	186,59	185,80	181,73	187,11	191,91	211,08	237,84	231,06	0,8%
Tschechien	233,29	252,15	249,07	238,50	204,05	202,49	187,51	166,86	172,63	172,18	181,02	186,19	179,88	-22,9%
Deutschland*	246,83	256,26	269,26	265,89	256,86	229,32	193,59	203,08	222,79	231,40	238,75	246,43	245,08	-0,7%
Estland	224,67	225,78	225,86	224,09	223,60	218,00	221,89	224,27	220,30	220,74	220,21	215,30	263,28	17,2%
Irland	217,06	230,58	229,98	232,70	232,77	232,71	232,79	233,13	232,01	231,56	231,46	231,87	229,49	5,7%
Griechenland	217,12	223,26	229,08	239,33	237,01	256,22	237,65	239,07	237,45	238,64	234,83	233,60	233,60	7,6%
Spanien	225,13	232,03	245,45	240,75	229,85	220,61	207,00	199,55	194,09	197,01	199,58	201,81	194,94	-13,4%
Frankreich	255,34	259,93	275,22	280,20	274,38	250,79	204,00	183,22	191,87	204,73	231,56	244,07	243,16	-4,8%
Kroatien	292,12	287,97	290,79	290,31	285,76	285,54	284,43	283,02	274,52	270,60	267,83	265,34	263,94	-9,6%
Italien	275,00	278,97	284,13	284,13	267,35	261,32	250,00	245,46	252,38	252,57	248,22	248,54	249,20	-9,4%
Zypern	171,28	171,17	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	1,0%
Lettland	198,32	209,32	220,96	207,56	206,75	204,08	194,36	199,30	208,76	207,81	210,06	210,98	199,88	0,8%
Litauen	190,78	193,62	195,60	194,07	194,76	190,62	183,06	180,07	182,66	184,46	186,21	186,71	171,57	-10,1%
Ungarn	277,02	278,45	285,61	285,99	263,79	240,65	218,04	214,30	223,44	228,90	238,25	246,91	240,24	-13,3%
Malta	208,06	207,21	260,68	251,80	236,58	254,83	245,92	257,27	253,16	237,88	247,52	276,99	271,80	30,6%
Niederlande*	259,61	270,04	286,65	276,93	261,16	232,47	195,71	189,26	201,47	201,97	208,87	214,35	221,00	-14,9%
Österreich*	271,77	271,10	273,24	271,81	272,12	272,61	273,02	272,28	270,22	270,05	270,09	269,28	267,62	-1,5%
Polen	264,62	266,21	276,73	277,24	264,88	244,70	218,96	211,17	208,64	214,01	235,33	241,54	226,93	-14,2%
Portugal	244,71	247,43	255,73	254,70	248,27	240,30	240,23	237,32	235,89	235,82	234,79	234,79	231,21	-5,5%
Rumänien	205,10	198,72	200,45	218,24	205,27	202,56	195,39	186,52	180,66	184,08	186,71	189,98	192,72	-6,0%
Slowenien	213,14	201,62	227,44	229,39	235,71	235,82	232,25	233,99	234,07	234,11	234,20	233,74	221,30	3,8%
Slowakei	238,75	243,24	243,97	244,36	239,93	220,45	200,70	197,59	212,45	211,54	207,09	217,19	199,33	-16,5%
Finnland	207,14	208,55	209,38	210,08	209,61	209,47	210,29	209,88	209,67	209,84	209,68	209,74	208,67	0,7%
Schweden*	245,87	254,08	249,12	241,66	247,13	241,88	236,45	238,35	236,83	236,63	234,28	241,83	243,69	-0,9%
EU	247,83	253,03	263,08	261,98	250,55	235,42	212,01	206,29	212,13	216,60	224,53	229,98	227,31	-8,3%

* Eier aus Bodenhaltung

Quelle: Europäische Kommission

K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise

in EUR/100 kg, ohne USt mit 65 % Fleischanteil mit Differenz zum Vorjahresmonat

	Jan 23	Feb 23	Mär 23	Apr 23	Mai 23	Jun 23	Jul 23	Aug 23	Sep 23	Okt 23	Nov 23	Dez 23	Jan 24	VJM
Belgien	236,00	232,97	242,65	244,54	244,54	241,90	235,49	232,57	238,85	238,17	228,44	223,72	225,48	-4,5%
Bulgarien	209,49	208,07	218,63	219,35	217,67	217,61	213,40	210,58	206,51	197,26	195,36	195,33	200,37	-4,4%
Tschechien	254,51	257,21	257,21	258,45	248,46	244,71	241,12	236,27	234,04	231,36	232,04	234,80	232,96	-8,5%
Deutschland	402,00	402,00	403,94	407,00	410,10	409,73	409,00	409,58	410,87	417,19	419,00	419,00	421,25	4,8%
Irland	252,28	255,89	254,98	251,35	250,88	250,43	250,43	249,72	248,56	246,37	240,49	250,90	260,73	3,3%
Griechenland	300,26	305,06	310,57	311,31	309,01	278,00	310,33	310,95	313,62	315,23	312,22	313,14	313,14	4,3%
Spanien	208,52	202,47	210,40	239,54	249,46	259,70	250,08	236,09	238,77	241,58	240,83	242,00	238,74	14,5%
Frankreich	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	0,0%
Kroatien	259,11	256,07	256,45	255,90	256,19	256,93	255,74	254,81	253,95	252,24	254,52	256,17	252,95	-2,4%
Italien	302,48	289,86	297,10	314,23	333,45	339,37	335,58	331,26	331,90	319,06	314,10	313,00	284,25	-6,0%
Zypern	234,20	233,93	247,67	251,44	245,26	244,36	245,24	251,08	245,37	246,10	245,68	245,85	245,81	5,0%
Litauen	222,72	222,84	228,34	231,33	229,89	235,74	236,59	233,49	224,20	222,57	201,97	226,15	222,01	-0,3%
Ungarn	250,14	255,40	251,05	258,63	262,71	263,63	254,48	245,52	241,62	240,26	244,31	238,97	239,50	-4,3%
Malta	286,78	286,43	282,79	280,78	283,33	283,33	284,19	286,24	283,33	283,33	283,33	283,33	283,33	-1,2%
Österreich*	371,85	369,66	371,68	372,12	364,89	357,23	350,39	348,38	353,60	342,15	344,78	348,15	344,09	-7,5%
Polen	174,65	190,51	200,69	190,68	202,79	190,26	198,74	183,28	176,89	165,82	173,17	163,92	177,19	1,5%
Portugal	220,56	217,86	228,79	235,83	249,11	251,67	248,06	247,50	247,50	247,50	247,50	247,50	242,50	9,9%
Rumänien	203,43	208,62	213,85	214,07	213,26	213,89	214,88	212,06	210,74	208,93	208,88	210,49	215,89	6,1%
Slowenien	308,48	317,95	317,51	313,92	307,07	305,69	305,22	299,29	305,63	303,37	295,74	305,70	303,92	-1,5%
Slowakei	246,57	249,80	247,51	247,86	246,43	252,55	248,84	246,87	245,95	250,63	244,26	238,91	237,56	-3,7%
Finnland	339,28	338,88	339,43	338,30	336,56	336,97	337,10	336,53	335,27	337,57	339,34	338,90	338,65	-0,2%
Schweden	318,14	332,96	316,99	322,46	327,27	306,62	309,50	299,86	289,14	298,62	309,33	324,44	315,47	-0,8%
EU	263,53	264,86	269,61	274,38	281,10	279,48	278,33	271,29	270,35	267,51	268,33	266,91	266,44	1,1%

* grillfertig lose, konventionell und biologisch

Quelle: Europäische Kommission

L) Repräsentative Einfuhrpreise

in EUR/100 kg

Festsetzung der repräsentativen Preise in den Sektoren Geflügelfleisch und Eier laut Verordnung (EG) Nr. 1484/95

KN-Code	Warenbezeichnung	Repräsentativer Preis in €/100 kg	Sicherheit gem. Art. 3 in €/100 kg	Ursprung ⁽¹⁾
0207 14 10	Geflügelteilstücke ohne Knochen der Art <i>Gallus domesticus</i> , gefroren	233,10	20	BR

1) Ursprung der Einfuhr: BR Brasilien

Gültig ab: 26.01.2024

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte März 2024 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-4824

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Mag.^a Lena Karasz, Vorständin für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: AMA-Marketing

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr. Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.